



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5010-013 **GISPADID:** 2002373

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte bei Oberdorf, nordoestlich Much

Schutzstatus:

KD, bestehend, Teilfläche (nur Stollen)

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis (Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Much

Digitalisierte Fläche (ha): 3,37 **Flächenanzahl:** 3

Objektbeschreibung:

Oestlich und nordoestlich von Oberdorf liegen die Bergbauzeugnisse der Grube Aurora. Abgebaut wurde in der Zeit von 1855 - 1890 und von 1900 - 1911. Untersuchungsarbeiten liefen noch bis 1924. Die Foerdermenge betrug 12.000 t Blei- und 1.060 t Zinkerze.

Die vererzten Bereiche liegen innerhalb der Bensberger Schichten, Unter-Ems).

An Bergbaurelikten finden sich in der Ortsmitte von Wellerscheid noch die Lage der Halde (Rasenplatz) der fruehesten Anlage, am Standort der ehem. Schachtanlage oestlich Oberdorf eine grosse Halde, deren oberer Teil ueberwachsen ist. Hier liegt auch ein Fundament und eine podestartige Plattform (3 x 5 m). Weiterhin zwischen Oberdorf und Niedermiebach eine kleinere Halde, die vermutlich bereits z.T. abgetragen wurde. Die Halde ist zum groesten Teil aufgeforstet, im nicht aufgeforsteten Bereich findet sich an der Ostecke eine ovale Pinge mit Mauerresten.

Eine Erlaeuterungstafel findet sich am Heiligenhaeuschen des Hl. Donatus nahe der Halde.

Am westlichen Ortsrand von Wellerscheid liegt der Stolleneingang der Grube Aurora.

Dieser ist als Kulturdenkmal geschuetzt.

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich besonders schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja **Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Emsium



Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a
Aufschluss-künstlich / gx2f
Aufschluss-Gesteine / gx2c

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Stichworte:

Aufschluss durch Bergbau
magmatisch-hydrothermale Lagerstätte
Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte
Pingen
Stollen
Abraumhalde
Aufbereitungsanlagen

Umfeld:

Siedlung
Strasse / Weg
Wald-Grünlandkomplex

Gefährdung:

Abbau

Maßnahmenbeschreibung: Bewahren der Bergbaurelikte, event. Ausweisung als Bodendenkmal.
Verhindern, dass weiteres Haldenmaterial abgefahren wird.

Naturräumliche Zuordnung:

338 – Bergische Hochflächen

Höhe über NN:

min. 261 m, max. 267 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5010-013

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte bei Oberdorf, nordoestlich Much

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln
Kreis: Rhein-Sieg-Kreis (Nuts-Code: DEA2C)
Gemeinde: Much

Digitalisierte Fläche (ha): 3,37

Flächenanzahl: 3

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5010, Q4, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2600721 / H: 5645068



Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 7.3.2019
